

Trainer: Christian Breindl und Christian Hiebaum, Revier: nördliches Niederösterreich, Fotos: Stefan Reichelt, Text: Stephanie Setzger und Hanna Schöpfer

Am Sonntag, den 3. April fand der 2. Dummy-Übungstag des ÖJSpK im Jahre 2016 statt.



ESS in abwechslungsreichem Gelände in Action

Diesmal waren wir im nördlichen Niederösterreich - in Guntersdorf - zu Gast. Wieder einmal hatte der Wettergott es gut gemeint mit uns – wir fanden uns bei äußerst angenehmen Temperaturen – am Treffpunkt ein.

Diesmal konnten viele neue Teilnehmer begrüßt werden. Christian Breindl und Christian Hiebaum standen uns wieder als Trainer zur Verfügung. Da die beiden Herren schon zuvor das Revier besichtigt hatten, wurden wir darauf hingewiesen, das sich sehr viel Wild darin befindet und wir wurden zu äußerster Disziplin aufgerufen was unsere Hunde anbelangt.



Entspannte Trainer/Hunde sind gute Trainer/Hunde ☺



Buschieren in der Brache – für diesen englischen Cockerspaniel kein Problem.

Danach ging es im Konvoi mit den Autos zum Trainingsgelände. Ja, und die Herren hatten uns nicht zu viel versprochen: Hase, Fasan, Reh.... - alles war da! Na, das ist ja eine richtige Herausforderung! Nachdem die Teilnehmer aufgeteilt waren, konnte es losgehen. Buschieren, Freiverlorensuche, Markierungen etc... – das Gelände ließ

keine Wünsche offen. In der ersten Pause und dem gemeinsamen Austausch merkte man schon, dass es für viele Hunde diesmal viel schwieriger war, den Wildgeruch zu negieren und die Arbeit bzw. Konzentration auf das Dummy zu legen!



Ein verlässliches „Bleib“ ist die Grundvoraussetzung der Dummyarbeit

Es wurde bis in den frühen Nachmittag hinein gearbeitet mit den Hunden. Bevor es dann nach Hause ging, gab es noch eine Einkehr beim Heurigen und wir konnten einen wunderschönen Trainingstag gesellig ausklingen lassen.



Trainer, TeilnehmerInnen und Hunde des zweiten Dummy-Übungstages des ÖJSpKs 2016